

## GITARRENDUO GRUBER/MAKLAR & STEFAN WILKENING „Eine Geschichte der Welt in 9 Gitarren“



© der französischen Ausgabe: Editions Fayard, 2004 - © der deutschen Ausgabe: C.H.Beck Verlag - Deutsche Übersetzung von Holger Fock und Sabine Müller - Textbearbeitung für die Bühne: Ole Schultheis

**„Das sichtlich ergriffene Publikum spendete stehend Applaus!“** *Süddeutsche Zeitung*

Ein junger Mann erbt eine alte, wertvolle Gitarre. Da er das Instrument nicht spielen kann, möchte er es dem Gitarrenbauer zurückgeben. Dieser rät ihm jedoch, Unterricht zu nehmen und die Gitarre beim Schlafen neben sich zu legen. Sie werde sich dann in seine Träume mischen. Und so träumt der junge Mann von berühmten Gitarristen und dem Einfluss der Musik auf die Weltgeschichte.

**In neun Episoden erzählt das wunderbare Buch von Érik Orsenna und Thierry Arnoult in einer poetischen Mischung aus Realität und Fantasie, mit einfühlsamem Witz und großer Kennerschaft, die Geschichte der Gitarrenmusik von den Pharaonen, über die Inka in Peru, die Bemühungen des Sonnenkönigs Ludwig XIV., das Gitarrenspiel zu erlernen, bis zu den modernen Virtuosen Django Reinhardt und Jimi Hendrix.**

Die musikalische Umsetzung des Textes gestaltet das weltbekannte Gitarrenduo Gruber & Maklar einfühlsam und mitreißend quer durch alle Stilrichtungen auf neun verschiedenen Gitarren.

## Stefan Wilkening

Stefan Wilkening arbeitet bei zahlreichen Hörfunk-, Hörbuch- und Filmproduktionen mit und tritt im gesamten deutschsprachigen Raum als Rezitator mit unterschiedlichen Live-Programmen auf (u.a. Ringelplatz, Busch, Erhard, Cervantes, Shakespeare, Goethe, Schiller, Eichendorff, Mozart und Wilde).

Er arbeitet sowohl mit großen Orchestern zusammen (u. a. Rundfunkorchester des Bayerischen Rundfunks, Münchner Philharmoniker, Staatstheater am Gärtnerplatz, Düsseldorfer Symphoniker, Duisburger Philharmoniker) als auch in Soloprogrammen mit kleineren Besetzungen (u.a mit den Geräuschemachern Max Bauer und Yogo Pausch sowie der Akkordeonistin Maria Reiter).

Seine spezielle Art des Erzählens ist immer ein temperamentvolles, ganzkörperlich betriebenes "Theaterereignis" getreu seinem Motto: "Alles ist Spiel".

Zu seinen Familienprogrammen zählen u.a. "Urmel aus dem Eis", "Sultan und Kotzbrocken", "Biene Maja", "Jules Verne", "Till Eulenspiegel", "Münchhausen", "Rennschwein Rudi Rüssel", "Pinocchio" und "Das Gespenst von Canterville". Auch mit diesen Produktionen ist er in Deutschland, Österreich und der Schweiz immer wieder auf Tournee.

Seit mehr als 15 Jahren zählt Stefan Wilkening zu den prägenden Stimmen des Bayerischen Rundfunks. Mit seinen zahlreichen Hörbüchern für Erwachsene und Kinder ist er auf langen Autofahrten eine gern und viel gehörte Reisebegleitung.

Von 2000 bis 2011 war er Ensemblemitglied am Bayerischen Staatsschauspiel. Hier spielte er u.a. den Don Quijote in "Don Quijote von der Mancha", Don Pedro in Shakespears "Viel Lärm um Nichts" und Mistingue in "die Affäre Rue de Lourcine".

Im Staatstheater am Gärtnerplatz spielte er in den Produktionen "Peter und der Wolf" und "Paddington Bär's erstes Konzert" jeweils den singenden und tanzenden Conferencier.

Seit 2013 reist er mit dem weltberühmten Theatermonolog "Der Kontrabass" von Patrick Süskind, in einer Inszenierung des bekannten Film - Opern - und Theaterregisseurs Johannes Schmid, sehr erfolgreich durch die Republik. Ebenso reiste er 2017 mit den Münchner Philharmonikern und "Peter und der Wolf" unter der musikalischen Leitung von Heinrich Klug durch Bayern.

Auch im Film und Fernsehen lässt er sich immer wieder blicken. Sei es beim "Tatort", "Rosenheim Cops", "Kommissarin Lucas", "Die Chefin", "Polizeiruf", "Hubert und Staller" oder in preisgekrönten Kinoproduktionen wie dem Deutsch-Französischen Film "Diplomatie" von Volker Schlöndorff und dem international erfolgreichen Film "Labyrinth des Schweigens" von Giulio Ricciarelli.

## CHRISTIAN GRUBER & PETER MAKLAR

verzaubern seit über 30 Jahren das nationale und internationale Konzertpublikum. Als engagierte und idealistische Botschafter der klassischen Gitarre zählen sie längst zu den herausragenden Ensembles der Gitarrenszenen. Höchste künstlerische Ansprüche an Zusammenspiel und Klangschönheit verbinden sich hier mit Poesie und Ausdruckskraft.

Die erfolgreiche Konzertlaufbahn begann mit dem 1. Preis beim internationalen Wettbewerb für Gitarrenduos in Montélimar (Frankreich) im Jahr 1991.

Zahlreiche Konzertreisen führten das Duo seither in fast alle Länder Europas sowie Südamerika, USA, Kanada, Japan, Russland und Südkorea.

Christian Gruber und Peter Maklar gastieren an den bedeutendsten Spielstätten der Welt, wie der „Manhattan School of Music“ in New York, dem „Tschaikowsky-Saal“ der Philharmonie in Moskau, der „Gendai Guitar Hall“ in Tokyo oder im „Concertgebouw“ in Amsterdam.

**„Gruber & Maklar Duo is the best that guitar chamber ensemble can offer today!“**

*Dusan Bogdanovic, Komponist*

Viele anerkannte Komponisten haben für das Duo geschrieben bzw. ihm Werke gewidmet.

Eine große Anzahl CD-Einspielungen dokumentieren die Arbeit des Duos ebenso wie zahlreiche Editionen eigener Transkriptionen beim Verlag „Dobermann/Yppan“ in Kanada.

## AUS DER PRESSE

**„So stellt man sich Interpretationen vor, die das Maß der Dinge festlegen!“**

*Süddeutsche Zeitung*

**„Ihre Technik ist sensationell, ihr musikalisches Verständnis kann nicht hoch genug eingeschätzt werden, das Zusammenspiel ist herausragend. Und wie sie in einem wunderbaren Abend voll Musik bewiesen haben, verdienen sie es, als eines der besten Gitarrenduos der Welt anerkannt zu werden.“**

*Guitar Review, New York*